

UE Geschichte Methodenkompetenz richtig einordnen

Beitrag von „LenaMa90“ vom 22. Mai 2014 15:07

Hallo!

Ich plane gerade eine Geschichtsstunde, 45 Minuten, für eine Oberstufe.

Es geht in dieser Unterrichtsstunde um den Auschwitzprozess, als methodischen Schwerpunkt wollte ich die Arbeit mit einem vom Hessischen Rundfunk aufbereiteten Aussagen vom Auschwitzprozess nutzen. Diese Aufbereitung sieht folgendermaßen aus: Originalaussagen werden unkommentiert eingespielt, zusätzlich werden aber Bilder der Aussagenden, Angeklagten oder KZ-Opfern eingespielt.

Nun, in welche Kategorie kann ich diese Art von Aufbereitung denn stecken? Es ist ja kein Filmdokument, es ist keine Doku, es sind Originaltonaufnahmen, untermalt mit Bildmaterial. Kann ich das so einfach nennen? Ich dachte bisher, dass eine klare Einordnung geschehen muss. Vor allem, wie sieht das in der Methodenkompetenzformulierung eher sperrig an.

Hier der Link: <http://www.hr-online.de/website/static...zess/popup.html>

Das Anfangsvideo wird auch von mir als Einstieg genutzt. Unter "Täter" werden dann Klehr, Mulka, Stark etc. behandelt.

Vielen Dank für die Tipps, ich komme so echt nicht weiter! 🙄